verlag achim
havemann
ISSN 1616-8437

Ausgabe 3 : 2008
8. Jahrgang
€ 4,90

# phantastisch!

neues aus anderen welten

No. 31



Interviews und Gespräche unter anderem mit:

**Richard Morgan**
**Will Elliott**
**Uschi Zietsch**

Artikel unter anderem von:

**Achim Schnurrer**
**Christian Hoffmann**

Stories von:

**Markus K. Korb**
**Christian Günther**

www.phantastisch.net

Leseprobe digital.phantastisch.net

NEU!

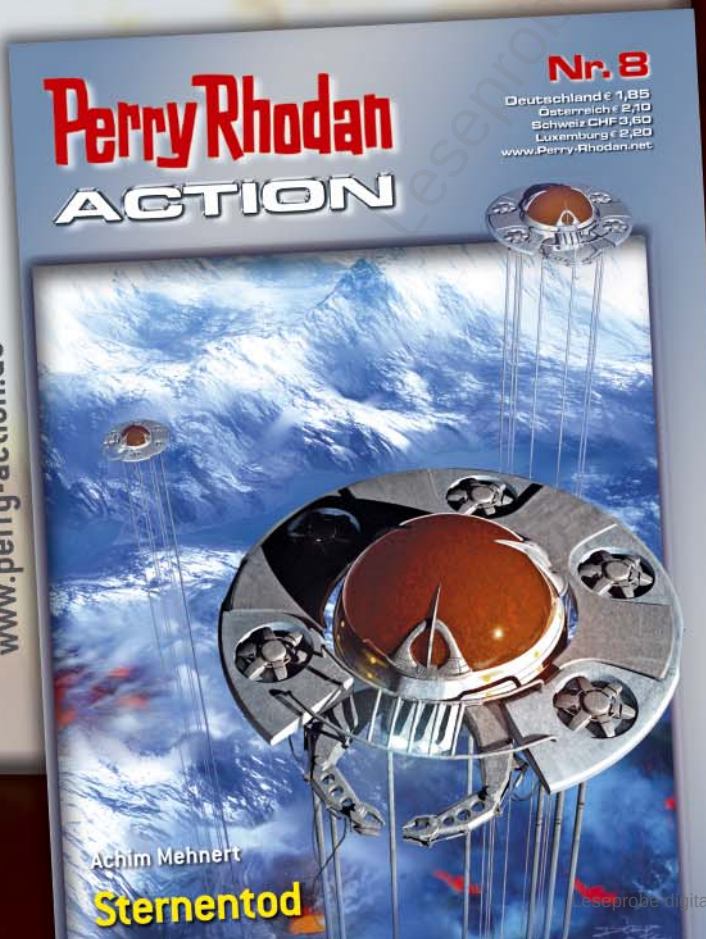
Spannungsgeladene Science Fiction
in der Frühzeit des Solaren Imperiums

Perry Rhodan
ACTION

## Der Demetria-Zyklus

Im Jahr 2166: In Imperium-Alpha, dem Zentrum Terranias, wird ein Attentat auf Perry Rhodan, den Großadministrator, verübt. Die Spur führt nach Trafalgar. Dort arbeitet eine mysteriöse Macht gegen die Terraner: Kriegsandroiden greifen die Hauptstadt des Planeten an. Nur Perry Rhodan hat die Mittel zur Rettung – er und die Kämpfer des Mutantenkorps!

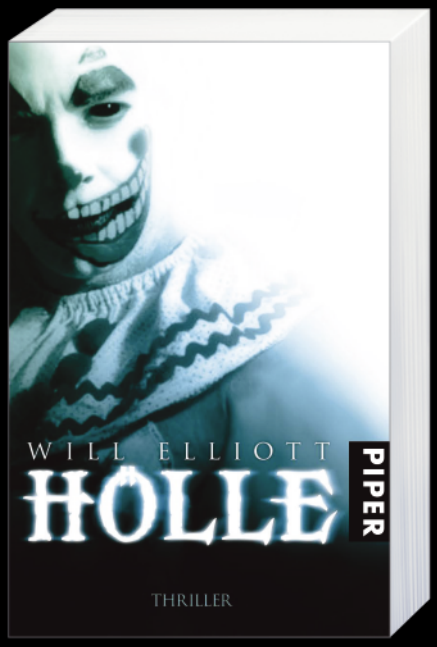
**Für nur € 1,85 ab sofort überall im Handel!**




www.perry-action.de

**PIPER**. BÜCHER, ÜBER DIE MAN SPRICHT.

# Fühlt das Grauen. Spürt den Wahnsinn. Lebt den Alptraum.




Eine heimtückische Mischung aus Fantasy, Thriller und Horror: düster, verflucht raffiniert und erschreckend komisch.

Aus dem Englischen von Birgit Reß-Bohusch.
400 Seiten. € 16.90

Jetzt überall, wo es Bücher gibt!

PIPER

Leseprobe digital.phantastisch.net




Mit ÄRZTE OHNE GRENZEN helfen Sie Menschen in Not.

Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationen

- ☐ über ÄRZTE OHNE GRENZEN
- ☐ für einen Projekteinsatz
- ☐ zur Fördermitgliedschaft
- ☐ zu Testamentsspenden
- ☐ zu Spendenaktionen

11104908

Name

Anschrift

E-Mail

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin
www.aerzte-ohne-grenzen.de

**Spendenkonto 97 0 97**
**Bank für Sozialwirtschaft**
**BLZ 370 205 00**

MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

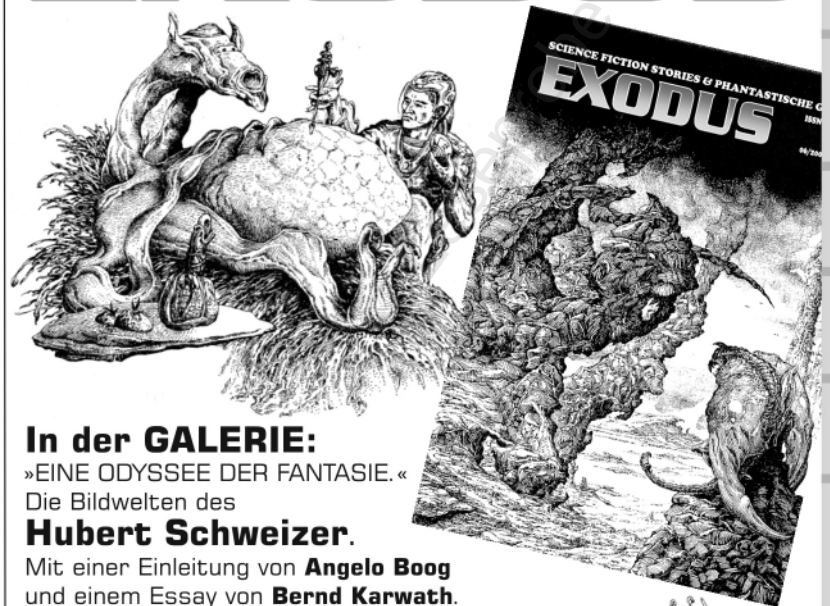







**Science Fiction Stories & phantastische Grafik**

# EXODUS




**In der GALERIE:**
»EINE ODYSSEE DER FANTASIE.«
Die Bildwelten des
**Hubert Schweizer**.
Mit einer Einleitung von **Angelo Boog**
und einem Essay von **Bernd Karwath**.

*„Hubert Schweizer (...) lässt uns eine graphische Resonanz literarischer Anregungen erleben, gespeist von einem immensen Potenzial schöpferischer Spannungen ..."*
B. K.



René Moreau - Schillingsstr. 259 - 52355 Düren - rene.moreau@exodusmagazin.de
**WWW.EXODUSMAGAZIN.DE**

## EXODUS 23 präsentiert:

**»TRIPTYCHON«** von **Frank Hebben**
Drei Stationen auf der langen Sternenreise – Ursprung und Ziel sind vergessen, und das große Schiff behütet neue Formen menschlichen Lebens.

**»INDRAS FEUER«** von **Olaf Kemmler**
Andrion im Bann der sterbenden Sonne – und der Unheimliche aus dem All wird sein Schicksal. Die Vorgeschichte zum »Herrn der Sterne«.

**»DER PRÄ-TOTE«** von **Armin Möhle**
Die Heimkehr des toten Astronauten und sein zweites Leben – auf Kredit von ZEUS GENETICS INC.

**»DAS SIEBTE SPIEL«** von **Horst-Dieter Radke**
Das Millionenspiel in der Cyberwelt – auf den Sieger wartet der Tod.

**»LICHTENAU«** von **Martin Schemm**
Es geschieht in der Raumstation – der Wurmloch-Gravitator öffnet die Passage in eine Gegenwelt.

**»PEDON – GRÄBER IN DER FREMDE«**
von **Michael Tillmann**
Sie kommen von der Erde – die Natur des fremden Planeten stellt sich ihnen entgegen.



Illustrationen von
**Lothar Bauer**,
**Gabriele Berndt**,
**Olaf Kemmler**, **Mario Moritz**
und **Robert Straumann**.

Preis Inland: 6.00 €
Preis Ausland: 7.00 €
(incl. Versand)
ISSN 1860-675X


Leseprobe digital.phantastisch.net



# Liebe Freunde des phantastischen Genres,

nein, ich habe nicht den Beruf gewechselt und wurde auch nicht von Herrn Schell als Neumitglied für die »Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer« angeworben. Ich bin einfach nur viel mit der Bahn unterwegs und fahre gerne Zug, vor allem mit dem ICE. Vielleicht erinnert sich noch jemand an den DB-Slogan »Unternehmen Zukunft«? Das passt doch, oder?

Nun aber zum aktuellen Heft: Neben den Interviews mit Richard Morgen, Uschi Zietsch, Will Elliott, David Grashoff sowie Sharon Lee und Steve Miller, ist in diesem *phantastisch!* nach kurzer Pause auch wieder die Rubrik »Wissenschaft« vertreten. Die Physik geht immer wieder daran, ihre eigenen Grundfesten in Frage zu stellen und Lehrmeinungen zu revidieren, da es hartnäckige »Querulanten« gibt wie beispielsweise die Gravitation. Die Gravitation? Götz Roderer, selbst Physiker, klärt uns auf!

In seiner Reihe »Klassiker der phantastischen Literatur« stellt uns Achim Schnurrer den Geschichtenerzähler, Comic-Künstler und Schöpfer von »Jimmy, das Gummipferd« Roland Kohlsaat vor. Kohlsaat gelang es, schreibt Schnurrer, »die elementaren, phantastischen Momente so in seine Erzählung einzubinden, dass sie dem Leser als etwas ganz Natürliches, als etwas Alltägliches vorkamen. Das Besondere waren eben nicht die verblüffenden Fähigkeiten des lebendigen Spielzeugs, sondern die Abenteuer, die Julio damit erlebte. Kohlsaats Kunstgriff bestand also darin, das Wunderbare der von ihm kreierten Welt als völlig normal und selbstverständlich erscheinen zu lassen.«

Viel Spaß mit dieser *phantastisch!*-Ausgabe wünscht

Ihr/Euer
Klaus Bollhöfener
Besuchen Sie uns auch im Internet: www.phantastisch.net!

Leseprobe phantastisch.net

Wir sind an Ihrer Meinung zu *phantastisch!* sehr interessiert. Bitte schreiben Sie uns:
Klaus Bollhöfener, c/o Verlag Achim Havemann, Harlingen 119, 29456 Hitzacker oder via E-Mail an leserforum@phantastisch.net

## impressum

***phantastisch!*** neues aus anderen welten
ISSN 1616-8437

**Verlag & Herausgeber:** Verlag Achim Havemann

**Chefredakteur:** Klaus Bollhöfener
leserforum@phantastisch.net

**Interviews:** Nicole Rensmann
**Bücher, Autoren & mehr:** Klaus Bollhöfener
**Rezensionen:** Christian Humberg
**Update:** Horst Illmer
**Stories:** Armin Rößler
**Comic:** Olaf Funke
**Film:** Klaus Bollhöfener
**Wissenschaft:** Götz Roderer

**Lektorat:** Muna Bering, Ulrich Bettermann, Tommi Brem, Christoph Dittert, Christian Humberg, Hannes Windisch

**Schlussredaktion:** Horst Illmer, Klaus Bollhöfener

**Mitarbeiter:** Dirk van den Boom, Bernard Craw, Andreas Decker, Regnier Le Dyckt, Christian Günther, Christian Hoffmann, Christian Humberg, Horst Illmer, Markus K. Korb, Carsten Kuhr, Heiko Langhans, Carsten Polzin, Nicole Rensmann, Götz Roderer, Achim Schnurrer, Andreas Wolf

**Cover:** Volkan Baga

**Layout/Gestaltung:** Günter Puschmann

**Belichtung/Druck:** Hermann Bösmann GmbH, Detmold

**Auflage:** 1200

***phantastisch!***
erscheint mit vier Ausgaben im Jahr im Verlag Achim Havemann, Harlingen 119, 29456 Hitzacker.
Das Einzelheft kostet 5,75 €. Der Abopreis für vier Ausgaben beträgt 19,80 € / Ausland: Einzelheft 6,90 €, Abo 24,40 € (inklusive Porto und Verpackung).

Für unverlangte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Das Copyright der Beiträge liegt bei den jeweiligen Autoren und Zeichnern. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlages.

*phantastisch!* im Internet: www.phantastisch.net
(Hier kann man auch den kostenlosen E-Mail-Newsletter bestellen)

Zur Zeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 3.1
vom 1. März 2005.

Leseprobe digital.phantastisch.net



cover-art: volkan baga



»der verfolger« – seite 32



richard morgan – seite 10


## interviews

RICHARD MORGAN:
**»Jeder lügt, der ein Buch schreibt oder liest und sagt, Politik gehe ihn nichts an.« von Carsten Kuhr** 10

DAVID GRASHOFF:
**»Autoren wollen auch gelesen werden.« von Nicole Rensmann** 26

USCHI ZIETSCH:
**»Zu wenig Arbeit werde ich in der nächsten Zeit gewiss nicht haben.« von Nicole Rensmann** 28

WILL ELLIOTT:
**»Ein Zirkus ist ein unberechenbarer Spielplatz.« von Andreas Decker – mit EXKLUSIVER Leseprobe aus »Hölle«** 40

SHARON LEE & STEVE MILLER:
**»Romantik! Abenteuer! Raumschiffe!« von Dirk van den Boom** 52

## bücher, autoren & mehr

CHRISTIAN HOFFMANN:
**Bericht aus einer verdrehten Welt** 17

BERNARD CRAW:
**Nichts für Sissis** 18

CHRISTIAN HUMBERG:
**Zwischen den Zeilen der Welt lesen** 23

CHRISTIAN HOFFMANN:
**Nikolai Gogol** 34

HORST ILLMER:
**Odyssee 2008: Das Finale – Ein Nachruf auf Arthur C. Clarke** 44

HEIKO LANGHANS:
**Ernst Vlcek – Rhodan-Autor und Phantast – Ein Nachruf** 50

ACHIM SCHNURRER:
**Klassiker der phantastischen Literatur – Roland Kohlsaat** 56

## rezensionen

CARSTEN KUHR u. a.:
**Literatur kritisch betrachtet (auch Seiten 27, 33, 39, 43, 49, 51, 55)**
**Weitere Rezensionen auch unter www.phantastisch.net** 16

## comic & film

CARSTEN POLZIN:
**Meilensteine des phantastischen Films – »Deluge« von Felix E. Feist** 21

## update

HORST ILLMER:
**Nachrichten & Neuerscheinungen** 6

## stories

MARKUS K. KORB:
**»Der Verfolger«** 32

CHRISTIAN GÜNTHER:
**»König der grauen Inseln«** 46

## wissenschaft

GÖTZ RODERER:
**Eine Frage der Wirklichkeit** 61

## rubriken

**Editorial** 4
**Impressum**

**Intern** 65


Leseprobe digital.phantastisch.net

# UPDATE

Nachrichten & Neuerscheinungen von Horst Illmer




## NACHRUFE



Am 26. März 2008 verstarb in Remagen der Schriftsteller und Diplomat **Erwin Otto Wickert** im Alter von 93 Jahren. Der Vater des bekannten Nachrichtenmoderators und Schriftstellers **Ulrich Wickert** wurde am 7. Januar 1915 in Bralitz (heute ein Ortsteil von Bad Freienwalde/Oder) im nordöstlichen Brandenburg geboren. 1934 begann er ein Studium (Philosophie und Germanistik) an der Berliner Universität, das er ab 1935 in den USA fortsetzte und 1936 mit einem BA abschloss. Es folgte eine rege Reisetätigkeit durch die Vereinigten Staaten und über Japan und Korea nach China, welches ihn sehr beeindruckte. Ab 1937 studierte Wickert in Heidelberg Kunstgeschichte und promovierte dort 1939 zum Doktor phil.
Im September 1939 wurde er Mitarbeiter des Auswärtigen Amtes, das ihn 1940 nach Shanghai und 1941 nach Tokio abordnete, wo er bis 1947 blieb und den Untergang des japanischen Kaiserreiches hautnah miterlebte. Zurück in Deutschland arbeitete Wickert zuerst als Autor von Rundfunkhörspielen, Romanen und Sachbüchern, bis er 1955 in den Diplomatischen Dienst zurückkehrte und unter anderem von 1976 bis 1980 als Botschafter in Peking eingesetzt war.
Die Aufmerksamkeit des Lesepublikums erregte Wickert durch seine sachkundigen Bücher über China (vor allem das 1982 erschienene »China von innen gesehen« gilt als Meisterwerk) und seine historischen Romane. Der Science Fiction zugehörig ist der Zeitreiseroman »Der verlassene Tempel« (1985, u. ö.) in dem beschrieben wird, wie sich zwei versehentlich in das Rom des zweiten nachchristlichen Jahrhunderts versetzte Forschungsreisende dort einrichten und sich als Götter feiern lassen. Das mit sehr viel Humor und Sachkenntnis geschriebene Buch gehört zu den herausragenden Werken der deutschen phantastischen Literatur.

---



Der Verleger **Franz Schneider jun.** verstarb am 19. Februar 2008 nach schwerer Krankheit im Alter von 82 Jahren in München. Er übernahm 1964 den 1913 in Berlin von seinem Vater gegründeten Franz Schneider Verlag und baute ihn in den 60er und 70er Jahren mit Hilfe von populären Buchreihen zum größten deutschen Kinderbuchverlag aus. Für viele jugendliche Leser waren in diesen Jahren die Science-Fiction-Bücher von **Rolf Ulrici** (»Raumschiff Monitor«) oder **H. G. Francisco** (»Commander Perkins«) der Beginn einer lebenslangen Liebe zur phantastischen Literatur.
20 Jahre lang leitete Franz Schneider die Geschicke des Unternehmens. Insgesamt war er annähernd 40 Jahre im Verlag tätig. Im Mai 1985 verkaufte Franz Schneider den Verlag an die international tätige dänische EGMONT-Gruppe und zog sich danach ganz aus dem Verlagsgeschäft zurück. In seinem Privatleben widmete er sich seitdem unter dem Künstlernamen Jo Baerli der Pop-Art.
Noch heute ist »SchneiderBuch« einer der bekanntesten Kinder- und Jugendbuchverlage im deutschsprachigen Raum. Schwerpunkte des Programms sind eine Vielzahl von modernen Kinder- und Jugendbuchreihen wie etwa die Titel der Erfolgsautoren **Thomas Brezina** (»Tiger-Team«), **Ursel Scheffler** (»Kommissar Kugelblitz«) und **Wolfgang Hohlbein** (»Die Wolf-Gang«).

## NEUE (HÖR-)BÜCHER



Kurz vor Redaktionsschluss wurden die Preisträger der diesjährigen *Nebula Awards*, vergeben von den Science Fiction Writers of America (SFWA), bekannt gegeben – und wie es der Zufall will, erschien zeitgleich die deutsche Übersetzung von **Michael Chabons** Gewinnerroman »The Yiddish Policemen's Union« unter dem Titel »Die Vereinigung jiddischer Polizisten« (ISBN 978-3-462-03972-6) bei Kiepenheuer & Witsch. Was auf den ersten Blick wie ein Kriminalroman aus der guten alten Zeit von **Raymond Chandler** und **Dashiell Hammett** wirkt, erweist sich als veritable Alternativwelt-Science-Fiction: Der Staat Israel verschwand bereits 1948 von der Landkarte und die jüdischen Holocaust-Überlebenden erhielten in Sitka, einem Bezirk in Alaska, ein neues Auffangbecken. Nachdem sie dort über sechzig Jahre hinweg eine genuin jüdische Lebenswelt aufgebaut haben, wird das fragile »Staatsgebilde« durch politische Wirren bedroht. Erzählt wird diese alternative Historie aus der Sicht eines jiddischen Polizisten, dessen aktueller Fall eines ermordeten Schachspielers offensichtlich die Spitzen von Finanzwelt, Politik und Geheimdienst beunruhigt. Die ausgefeilte Übersetzung von **Andrea Fischer** bringt zugleich auch das jiddische Element des Originals zur vollen Entfaltung. Ein würdiger Preisträger!

---

Mit einem starken Programm überzeugte wieder einmal die Hobbit Presse bei Klett Cotta. Nach dem Roman zum Musical »Wicked –Die Hexen von Oz« von **Gregory Maguire** erschien mit »Der Tausendfältige Gedanke« von **R. Scott Bakker** der Abschlussband zur »Der Krieg der Propheten«-Trilogie. Die zuletzt etwas lieblos in der deutschen Verlagslandschaft herumgereichte **Robin Hobb** ist jetzt in Stuttgart in guten Händen. Ihr neuer Dreiteiler »Soldiers Son« (dt. »Nevare«) startete im März mit »Die Schamanenbrücke«. Der von **Joachim Pente** übersetzte Band erscheint in der von Klett-Cotta gewohnten hervorragenden Ausstattung mit Schutzumschlag, Lesebändchen und einer Karte der Handlungsschauplätze.

---



Die Vampir-Welle scheint immer noch an Fahrt zu gewinnen und mit **Stephenie Meyer** (geboren 1973 in Phoenix, Arizona) und ihren Geschichten um Bella und Edward überschwemmt sie derzeit die Stuben der vierzehnjährigen Mädchen. Seit 2005 mit »Twilight« (dt. 2006 als »Bis(s) zum Morgengrauen«) der erste Roman der Saga erschien, schmachten junge Frauen weltweit, wenn sie den romantischen Abenteuern des ungleichen Liebespaares folgen. Die Fortsetzungen »New Moon« (dt. 2007 »Bis(s) zur Mittagsstunde«), »Eclipse« (dt. 2008 »Bis(s) zum Abendrot«) und »Breaking Dawn« (für 2008 angekündigt) führen die Story weiter zu einem (unausweichlichen) Happy End. Die Bücher erscheinen in Deutschland bei Carlsen und beweisen

Leseprobe digital.phantastisch.net